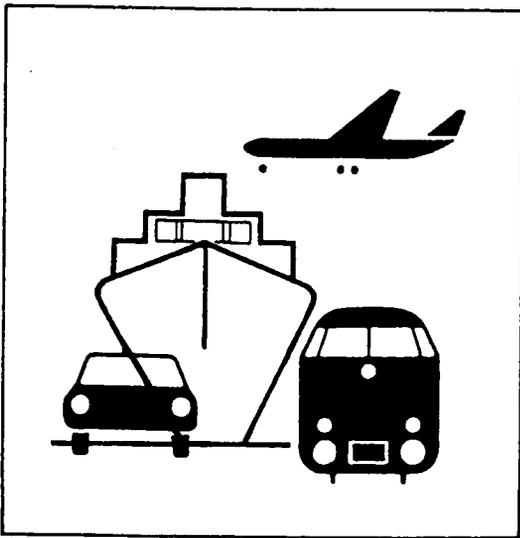


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

**März 1991**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im März 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 91103

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Binnenschifffahrt im März 1991

Aktueller Hinweis .....	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik .....	5

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

#### Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

#### Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1990	FEBRUAR 1991	MAERZ 1991	JANUAR BIS MAERZ			
				1990	1991	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
						ABSOLUT	%

## GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	3 614 977	6 540 839	-	15 789 856	15 789 856+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	420 195	708 420	-	1 525 279	1 525 279+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	3 194 782	5 832 419	-	14 264 577	14 264 577+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	6 511 582	9 110 027	-	24 414 731	24 414 731+	*
	VERSAND	-	2 634 074	4 656 996	-	11 169 321	11 169 321+	*
	ZUSAMMEN	-	12 760 633	20 307 862	-	51 373 908	51 373 908+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	-	1 053 453	1 377 990	-	3 618 147	3 618 147+	*
	GESAMTVERKEHR	-	13 814 086	21 685 852	-	54 992 055	54 992 055+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	6 039 829	9 769 818	-	24 596 343	24 596 343+	*

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	736,4	1 483,9	-	3 576,8	3 576,8+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	11,9	22,1	-	44,0	44,0+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	724,5	1 461,8	-	3 532,7	3 532,7+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	1 448,0	2 091,5	-	5 517,2	5 517,2+	*
	VERSAND	-	566,0	1 023,3	-	2 403,1	2 403,1+	*
	ZUSAMMEN	-	2 750,4	4 598,8	-	11 497,0	11 497,0+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	-	585,2	770,6	-	2 022,7	2 022,7+	*
	GESAMTVERKEHR	-	3 335,7	5 369,3	-	13 519,7	13 519,7+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	1 392,9	2 350,1	-	5 909,3	5 909,3+	*

## GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	482 610	790 809	-	1 838 724	1 838 724+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	783 161	1 080 527	-	2 991 735	2 991 735+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	1 729 563	2 674 116	-	6 826 736	6 826 736+	*
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	2 875 982	3 677 122	-	10 562 287	10 562 287+	*
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	2 892 009	3 993 805	-	10 462 353	10 462 353+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	908 636	1 260 309	-	3 375 035	3 375 035+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	2 278 958	5 658 550	-	11 958 589	11 958 589+	*
DUENGEMITTEL	-	376 650	703 496	-	1 823 606	1 823 606+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	1 169 813	1 470 989	-	4 106 891	4 106 891+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	100 942	142 602	-	364 716	364 716+	*
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	215 762	233 527	-	681 383	681 383+	*
INSGESAMT	-	13 814 086	21 685 852	-	54 992 055	54 992 055+	*

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	3,5	3,6	-	3,3	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	5,7	5,0	-	5,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	12,5	12,3	-	12,4	X	X
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	20,8	17,0	-	19,2	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	20,9	18,4	-	19,0	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	6,6	5,8	-	6,1	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	16,5	26,1	-	21,7	X	X
DUENGEMITTEL	-	2,7	3,2	-	3,3	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	8,5	6,8	-	7,6	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,7	0,7	-	0,7	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	1,6	1,1	-	1,2	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

1 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ		
		1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZU. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990
		TONNEN					
BEFOERDERUNG AUSGEWAELHTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN							
GETREIDE (01)		-	433 453	708 400	-	1 617 733	1 617 733+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	61 247	182 509	-	352 313	352 313+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	93 660	205 175	-	376 835	376 835+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	175 943	186 961	-	564 016	564 016+ *
	-	-	102 603	133 755	-	324 569	324 569+ *
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	1 729 563	2 674 116	-	6 826 736	6 826 736+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	932 878	1 447 502	-	3 715 564	3 715 564+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	242 233	375 530	-	929 458	929 458+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	374 250	655 005	-	1 638 969	1 638 969+ *
	-	-	180 202	196 079	-	542 745	542 745+ *
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	2 981 644	3 890 497	-	11 062 535	11 062 535+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	864 640	1 229 357	-	3 428 820	3 428 820+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	199 059	277 931	-	777 882	777 882+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	1 713 774	2 137 556	-	6 126 891	6 126 891+ *
	-	-	204 171	245 653	-	728 942	728 942+ *
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		-	2 892 009	3 993 805	-	10 462 353	10 462 353+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	117 215	235 627	-	515 079	515 079+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	159 997	255 995	-	628 736	628 736+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	2 422 352	3 249 204	-	8 725 958	8 725 958+ *
	-	-	192 445	252 979	-	592 580	592 580+ *
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	833 497	1 157 053	-	3 077 293	3 077 293+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	101 934	211 066	-	506 710	506 710+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	367 999	471 303	-	1 262 926	1 262 926+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	231 905	345 280	-	910 328	910 328+ *
	-	-	131 659	129 404	-	397 329	397 329+ *
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	1 303 650	4 194 156	-	8 335 543	8 335 543+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	484 689	1 691 179	-	3 225 634	3 225 634+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	551 419	1 621 467	-	3 431 600	3 431 600+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	232 655	709 032	-	1 353 141	1 353 141+ *
	-	-	34 887	172 478	-	325 168	325 168+ *
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	850 959	1 245 340	-	3 123 655	3 123 655+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	447 636	578 206	-	1 493 221	1 493 221+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	215 078	375 951	-	897 985	897 985+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	163 732	264 854	-	663 521	663 521+ *
	-	-	24 513	26 329	-	68 928	68 928+ *
DUENGEMITTEL (71,72)		-	376 650	703 496	-	1 823 606	1 823 606+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	62 154	178 770	-	479 359	479 359+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	114 096	159 751	-	405 902	405 902+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	181 443	336 642	-	849 979	849 979+ *
	-	-	18 957	28 333	-	88 366	88 366+ *
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	787 282	894 291	-	2 615 357	2 615 357+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	256 823	269 786	-	846 955	846 955+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	290 316	334 637	-	973 199	973 199+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	209 596	249 468	-	676 297	676 297+ *
	-	-	30 547	40 400	-	118 906	118 906+ *
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		-	1 625 379	2 224 698	-	6 047 244	6 047 244+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	285 761	516 837	-	1 226 201	1 226 201+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	400 217	579 256	-	1 484 798	1 484 798+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	805 932	976 025	-	2 905 631	2 905 631+ *
	-	-	133 469	152 580	-	430 614	430 614+ *
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		-	13 814 086	21 685 852	-	54 992 055	54 992 055+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	3 614 977	6 540 839	-	15 789 856	15 789 856+ *
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	2 634 074	4 656 996	-	11 169 321	11 169 321+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	6 511 582	9 110 027	-	24 414 731	24 414 731+ *
	-	-	1 053 453	1 377 990	-	3 618 147	3 618 147+ *

1.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
	VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE			E	V			V = E	E	V

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 740.2	598.1	5 142.1	3 142.7	737.9	148.9	9 769.8	3.7	50.6	124.1
BELGIEN	56.2	1.9	54.3	482.1	379.1	174.0	1 091.4	-	1.0	-
FRANKREICH	9.8	4.1	5.7	143.4	71.9	42.5	267.5	-	0.6	0.5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	1.6	-	1.6	-	-	1.6
LUXEMBURG	5.0	-	5.0	22.6	9.1	8.6	45.3	-	0.3	-
NIEDERLANDE	648.4	99.5	548.9	4 685.4	3 122.7	819.3	9 255.7	-	20.8	9.0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	3.1	-	3.1	-	-	3.1
ZUSAMMEN	6 459.7	703.6	5 756.1	8 456.2	4 325.3	1 193.3	20 434.4	3.7	73.3	138.2
BULGARIEN	-	-	-	9.3	7.3	-	16.6	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	12.1	19.8	-	31.9	-	10.8	19.8
OESTERREICH	-	-	-	33.5	38.9	-	72.4	-	-	-
POLEN	5.6	-	5.6	63.8	12.2	5.6	87.2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	17.6	-	-	17.6	-	-	-
SCHWEIZ	69.9	4.8	65.1	369.4	140.9	169.0	749.2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1.0	-	1.0	76.1	77.1	10.1	164.3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	28.5	8.4	-	36.9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	4.7	-	4.7	43.5	27.1	-	75.3	-	8.0	11.5
INSGESAMT	6 540.8	708.4	5 832.4	9 110.0	4 657.0	1 378.0	21 685.9	3.7	92.2	169.6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 300.0	19.7	1 280.3	757.9	210.0	82.3	2 350.1	1.2	9.3	12.1
BELGIEN	15.8	-	15.7	103.4	71.7	92.6	283.5	-	0.1	-
FRANKREICH	0.6	0.1	0.6	39.8	10.9	22.9	73.6	-	0.1	0.3
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0.2	-	0.2	-	-	0.2
LUXEMBURG	2.1	-	2.1	6.4	3.4	4.5	16.3	-	-	-
NIEDERLANDE	146.3	2.3	144.0	1 004.8	611.9	459.2	2 222.1	-	6.7	1.0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	0.4	-	0.4	-	-	0.4
ZUSAMMEN	1 464.7	22.1	1 442.6	1 912.3	908.4	660.9	4 946.3	1.2	16.2	14.0
BULGARIEN	-	-	-	1.0	0.7	-	1.7	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1.1	1.7	-	2.8	-	1.0	1.7
OESTERREICH	-	-	-	5.3	7.0	-	12.3	-	-	-
POLEN	1.6	-	1.6	12.8	3.9	4.4	22.7	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2.2	-	-	2.2	-	-	-
SCHWEIZ	16.9	0.1	16.9	105.6	40.0	97.0	259.5	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0.2	-	0.2	38.7	55.4	8.3	102.6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	5.0	1.5	-	6.5	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0.6	-	0.6	7.4	4.7	-	12.7	-	1.2	1.2
INSGESAMT	1 483.9	22.1	1 461.8	2 091.5	1 023.3	770.6	5 369.3	1.2	18.4	16.9

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	226.5	32.9	249.0	241.2	284.5	552.9	240.6	318.7	184.4	97.1
BELGIEN	280.4	16.7	289.8	214.5	189.2	532.6	259.8	-	91.0	-
FRANKREICH	65.2	15.0	101.0	277.7	151.0	524.2	275.1	-	104.7	689.6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	126.0	-	126.0	-	-	126.0
LUXEMBURG	407.6	-	407.6	283.6	374.7	520.3	360.5	-	126.0	-
NIEDERLANDE	225.6	23.0	262.3	215.4	196.0	560.4	240.1	-	319.8	113.4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	126.0	-	126.0	-	-	126.0
ZUSAMMEN	226.7	31.4	250.6	226.1	210.0	553.8	242.1	318.7	220.8	101.2
BULGARIEN	-	-	-	111.1	94.7	-	103.9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	94.0	86.0	-	89.1	-	95.0	86.0
OESTERREICH	-	-	-	159.6	179.0	-	170.0	-	-	-
POLEN	282.5	-	282.5	201.4	320.5	780.6	260.6	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	124.8	-	-	124.8	-	-	-
SCHWEIZ	242.3	11.7	259.3	285.9	283.7	573.9	346.4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	152.3	-	152.3	508.4	719.2	826.5	624.6	-	-	-
UNGARN	-	-	-	174.8	181.9	-	176.4	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	121.2	-	121.2	170.4	172.6	-	168.1	-	147.8	104.9
INSGESAMT	226.9	31.2	250.6	229.6	219.7	559.2	247.6	318.7	199.6	99.7

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	115.5	-	115.5	3 142.7	737.9	148.9	4 145.1	1.6	50.6	124.1	
DEUTSCHLAND	8.3	-	8.3	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM			33.9	608.4	0.3	9.8	24.6
DEUTSCHLAND	71.7	-	71.7	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM			227.3	146.8	173.1	194.3	198.5



1.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1991

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH-GANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAENDISCHEN SCHIFFEN			
												V=E
		KM	1 000 T						MILL.			KM
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	2,3	158,1	73,0	-	233,4	50,9	17,6	3,5	75,5	152,0	
MAIN, MDK-MUERZBURG	141	58,5	102,9	105,6	226,6	493,6	107,7	44,7	8,6	90,6	317,2	
MAIN, MUEZBURG-ASCHBG.	167	4,9	161,8	97,5	382,4	646,7	169,8	78,4	19,6	121,2	469,5	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	239,2	83,9	580,8	903,9	332,0	27,3	8,3	30,2	665,4	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	2,7	699,2	154,8	856,8	1 713,5	628,4	50,6	18,9	29,6	1 298,7	
NECKAR	201	17,8	734,0	229,4	-	981,2	165,6	123,4	21,3	125,8	613,9	
DONAU GEBIET	213	X	X	X	X	X	X	36,9	29,4	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	82,0	115,1	72,7	-	269,8	153,5	3,0	1,6	11,2	72,2	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	11,8	4,5	187,8	204,1	166,4	23,8	19,4	116,5	191,7	
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	15,9	3,3	204,1	223,2	185,5	10,1	8,4	45,4	215,4	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	26,0	1,5	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	25,8	51,4	397,8	475,0	59,8	6,3	0,9	13,3	234,6	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	10,3	-	208,8	219,0	22,6	1,9	0,2	8,7	159,1	
SPREE-ODER-WST	33	0,6	535,4	69,4	135,7	741,1	28,5	8,9	0,2	12,0	269,2	
TELTOU-KANAL	39	10,3	39,8	17,7	38,9	106,7	5,8	2,6	0,1	24,4	66,6	
WESTHAFENKANAL	3	-	29,3	75,9	-	105,2	11,8	0,1	0,0	1,2	40,7	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	1,7	-	-	1,7	-	0,0	-	1,0	1,0	
LANDWEHRKANAL	11	-	1,5	-	7,0	8,5	2,3	0,0	0,0	1,2	0,9	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	11,9	-	6,9	18,8	5,6	0,0	0,0	2,1	10,0	
MUEGELSPREE	12	-	2,5	-	-	2,5	-	0,0	-	2,0	0,4	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	399,6	399,6	10,7	6,1	0,1	15,3	133,3	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	14,9	5,5	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,0	10,3	74,1	87,5	57,3	6,3	4,8	71,6	75,5	
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	4,2	-	18,2	20,3	42,7	2,6	1,5	0,1	35,4	26,9	
ORANIENBURGER KANAL	8	-	1,2	0,2	-	1,4	-	0,0	-	6,0	1,0	
VELTENER STICKKANAL	3	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	3,0	-	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	76,0	0,1	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	32,0	0,2	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINDHUKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
HERBELLNER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	19,0	27,6	7,9	54,5	7,0	3,2	0,6	58,8	38,6	
DAHME-WST	25	-	25,4	333,8	3,8	363,0	-	1,9	-	5,1	74,3	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	3,8	-	3,8	-	0,0	-	9,3	1,9	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	3,5	-	-	3,5	-	0,0	-	5,0	1,1	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	-	21,2	21,2	-	2,0	-	94,7	12,4	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	1,2	0,1	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	17,9	17,9	0,5	0,5	0,0	29,0	17,9	
PEENESTROM	62	-	-	1,4	2,9	4,3	0,5	0,2	0,0	52,9	3,6	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	1,0	13,5	-	14,5	-	0,1	-	9,0	1,3	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	23,8	0,5	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	7,0	0,1	
BUEZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	5,8	5,8	2,1	0,1	0,1	12,3	2,4	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	3,7	3,7	-	0,1	-	23,0	3,7	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	15,0	0,9	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	2,6	2,6	-	0,1	-	28,0	1,8	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	2,6	-	2,6	-	0,0	-	16,0	1,3	
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
2)		3)										
GESAMTVERKEHR		7348	X	X	X	X	21 685,9	11 916,0	5 369,3	3 019,2	247,6	X
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.		X	X	X	X	X	1 378,0	1 229,0	770,6	688,2	559,2	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFAEHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

## 1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990	*	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1991 GEGEN 1990	*
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
HAFEN	TONNEN				%	TONNEN		%		
ELBEGEBIET	-	810 293	824 743	1 635 036	1 635 036+	*	-	3 854 815	3 854 815+	*
DAR. :AKEN	-	5 426	24 123	29 549	29 549+	*	-	65 760	65 760+	*
BARBY	-	-	399	399	399+	*	-	2 769	2 769+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	15 903	32 455	48 358	48 358+	*	-	95 874	95 874+	*
BRUNSBUETTEL	-	46 134	101 554	147 688	147 688+	*	-	426 679	426 679+	*
DEETZ	-	83 901	-	83 901	83 901+	*	-	175 735	175 735+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	4 994	4 994	4 994+	*	-	9 552	9 552+	*
HAMBURG	-	454 681	416 488	871 169	871 169+	*	-	2 065 484	2 065 484+	*
KIEL	-	15 794	7 520	23 314	23 314+	*	-	76 070	76 070+	*
KIRCHMOESER	-	16 825	-	16 825	16 825+	*	-	19 309	19 309+	*
LUEBECK	-	16 754	24 660	41 414	41 414+	*	-	105 674	105 674+	*
MAGDEBURG	-	27 197	64 012	91 209	91 209+	*	-	174 588	174 588+	*
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	1 217	1 217+	*
POTSDAM	-	7 714	-	7 714	7 714+	*	-	20 746	20 746+	*
RIESA	-	2 597	11 955	14 552	14 552+	*	-	32 372	32 372+	*
SCHONEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	1 474	1 708	3 182	3 182+	*	-	14 941	14 941+	*
TORGAU	-	1 000	-	1 000	1 000+	*	-	1 589	1 589+	*
WITTENBERGE	-	4 783	366	5 149	5 149+	*	-	11 270	11 270+	*
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	-	551 167	454 134	1 005 301	1 005 301+	*	-	2 356 295	2 356 295+	*
DAR. :BRAKE	-	20 645	61 572	82 217	82 217+	*	-	211 760	211 760+	*
BREMEN	-	273 967	192 078	466 045	466 045+	*	-	1 084 934	1 084 934+	*
BREMERHAVEN	-	53 409	29 341	82 750	82 750+	*	-	214 092	214 092+	*
NORDENHAM	-	36 898	39 310	76 208	76 208+	*	-	187 353	187 353+	*
OLDENBURG	-	113 875	10 212	124 087	124 087+	*	-	302 957	302 957+	*
MITTELLANDKANALGEBIET	-	683 396	613 042	1 296 438	1 296 438+	*	-	2 844 791	2 844 791+	*
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	34 870	52 600	87 470	87 470+	*	-	179 697	179 697+	*
BUELSTRINGEN	-	-	4 317	4 317	4 317+	*	-	11 097	11 097+	*
HALDENSLEBEN	-	20 157	56 069	76 226	76 226+	*	-	125 111	125 111+	*
HANNOVER	-	52 838	27 048	79 886	79 886+	*	-	208 184	208 184+	*
HILDESHEIM	-	28 509	45 594	74 103	74 103+	*	-	132 196	132 196+	*
MISBURG	-	15 534	6 871	22 405	22 405+	*	-	73 697	73 697+	*
OSNABRUECK	-	40 963	27 663	68 626	68 626+	*	-	174 036	174 036+	*
PEINE	-	17 893	26 988	46 881	46 881+	*	-	81 237	81 237+	*
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	143 666	104 264	247 930	247 930+	*	-	483 888	483 888+	*
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	1 839 701	1 257 131	3 096 832	3 096 832+	*	-	7 641 979	7 641 979+	*
DAR. :BOTTRUP	-	2 002	13 082	15 084	15 084+	*	-	30 800	30 800+	*
CASTROP-RAUXEL	-	29 271	29 967	59 238	59 238+	*	-	147 986	147 986+	*
DORSTEN (HERVEST)	-	10 903	57 388	68 291	68 291+	*	-	153 752	153 752+	*
DORTMUND	-	365 887	109 808	475 695	475 695+	*	-	1 121 004	1 121 004+	*
EMDEN	-	64 876	21 339	86 215	86 215+	*	-	220 279	220 279+	*
ESSEN	-	120 659	187 098	307 757	307 757+	*	-	739 174	739 174+	*
GELSENKIRCHEN	-	108 158	208 168	316 326	316 326+	*	-	785 323	785 323+	*
HAMM	-	237 872	23 156	261 028	261 028+	*	-	709 374	709 374+	*
HAMM-BOSENDORF	-	-	140 870	140 870	140 870+	*	-	405 369	405 369+	*
HERNE	-	2 455	12 983	15 438	15 438+	*	-	45 486	45 486+	*
LEER	-	50 399	18 332	68 731	68 731+	*	-	145 969	145 969+	*
LUENEN	-	52 697	18 097	70 794	70 794+	*	-	188 760	188 760+	*
MARL-BRASSERT	-	80 919	50 767	131 686	131 686+	*	-	365 999	365 999+	*
MUELHEIM/RUHR	-	36 452	22 478	58 930	58 930+	*	-	178 424	178 424+	*
MUENSTER	-	122 685	1 710	124 395	124 395+	*	-	302 380	302 380+	*
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	43 499	9 049	52 548	52 548+	*	-	154 799	154 799+	*
WANNE-EICKEL	-	2 928	92 156	95 084	95 084+	*	-	241 174	241 174+	*
RHEINGEBIET	-	10 813 885	6 954 039	17 767 924	17 767 924+	*	-	46 963 490	46 963 490+	*
DAR. :ANDERNACH	-	116 473	142 441	258 914	258 914+	*	-	671 784	671 784+	*
ASCHAFFENBURG	-	107 896	3 392	111 288	111 288+	*	-	340 889	340 889+	*
BAMBERG	-	53 256	18 509	71 765	71 765+	*	-	191 399	191 399+	*
BINGEN	-	50 707	10 004	60 711	60 711+	*	-	144 127	144 127+	*
BREISACH	-	27 896	52 449	80 345	80 345+	*	-	170 558	170 558+	*
BRUHL	-	976	29 204	30 180	30 180+	*	-	62 267	62 267+	*
DUESSELDORF	-	217 633	52 256	269 889	269 889+	*	-	770 959	770 959+	*
DUISSURGER HAEFEN	-	3 267 337	1 271 873	4 539 210	4 539 210+	*	-	12 662 502	12 662 502+	*
DAR. :HOMBERG	-	40 789	134 827	175 596	175 596+	*	-	478 361	478 361+	*
RHEINHAUSEN	-	202 779	37 245	240 018	240 018+	*	-	716 825	716 825+	*
WALSUM	-	17 818	172 363	190 181	190 181+	*	-	644 320	644 320+	*

1.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1991 GEGEN 1990		
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		1990	1991			
	TONNEN	TONNEN			%	TONNEN		%		
EMMERICH	-	50 915	12 496	63 411	63 411+	*	-	177 491	177 491+	*
FRANKFURT	-	445 676	115 791	561 467	561 467+	*	-	1 387 771	1 387 771+	*
GERNSHEIM	-	68 466	11 254	79 720	79 720+	*	-	206 301	206 301+	*
GUSTAVSBURG	-	13 162	10 729	23 891	23 891+	*	-	81 901	81 901+	*
HANAU	-	71 120	69 523	140 643	140 643+	*	-	419 811	419 811+	*
HEILBRUNN	-	306 487	176 880	483 367	483 367+	*	-	1 212 433	1 212 433+	*
KARLSRUHE	-	505 611	478 340	981 951	981 951+	*	-	2 732 048	2 732 048+	*
KEHL	-	170 611	72 433	243 044	243 044+	*	-	614 744	614 744+	*
KOBLENZ	-	113 740	6 990	120 730	120 730+	*	-	330 308	330 308+	*
KOELN	-	459 347	460 317	919 664	919 664+	*	-	2 614 000	2 614 000+	*
KREFELD-UERDINGEN	-	255 528	83 815	339 343	339 343+	*	-	947 824	947 824+	*
LAHNSTEIN	-	22 891	5 104	27 995	27 995+	*	-	83 604	83 604+	*
LEVERKUSEN	-	108 533	36 827	145 420	145 420+	*	-	448 104	448 104+	*
LUDWIGSHAFEN	-	532 034	258 101	790 135	790 135+	*	-	2 162 004	2 162 004+	*
MAINZ	-	255 684	64 486	320 170	320 170+	*	-	875 455	875 455+	*
MANNHEIM	-	524 811	191 423	716 234	716 234+	*	-	1 993 268	1 993 268+	*
NEUSS	-	281 053	130 697	411 750	411 750+	*	-	1 192 661	1 192 661+	*
NEULIED	-	30 967	22 156	53 123	53 123+	*	-	141 362	141 362+	*
NIERNBERG	-	47 762	33 118	80 880	80 880+	*	-	170 449	170 449+	*
OFFENBACH	-	89 737	6 030	95 762	95 762+	*	-	305 522	305 522+	*
ORSOY	-	114 491	42 260	156 751	156 751+	*	-	462 048	462 048+	*
RHEINBERG-OESSENBERG	-	11 757	124 178	135 935	135 935+	*	-	518 657	518 657+	*
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	363 712	27 962	391 674	391 674+	*	-	967 276	967 276+	*
SCHWEINFURT	-	48 084	6 691	54 775	54 775+	*	-	149 476	149 476+	*
SPEYER	-	80 433	14 472	94 905	94 905+	*	-	262 590	262 590+	*
STUTTGART	-	129 291	32 335	161 626	161 626+	*	-	365 273	365 273+	*
WEIL	-	24 823	740	25 563	25 563+	*	-	76 227	76 227+	*
WESEL	-	57 310	17 354	74 664	74 664+	*	-	172 775	172 775+	*
WESSELING	-	149 243	65 787	215 030	215 030+	*	-	813 044	813 044+	*
WIESSBADEN	-	81 688	-	81 688	81 688+	*	-	219 382	219 382+	*
WORMS	-	71 971	17 045	89 016	89 016+	*	-	232 126	232 126+	*
WUERZBURG	-	49 894	24 037	73 931	73 931+	*	-	167 741	167 741+	*
DONAUGEBIET	-	224 697	155 997	380 694	380 694+	*	-	599 190	599 190+	*
DAR.:REGENSBURG	-	90 358	64 890	155 248	155 248+	*	-	297 839	297 839+	*
GEBIET BERLIN	-	669 131	188 935	858 066	858 066+	*	-	1 881 854	1 881 854+	*
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	149 570	26 745	176 315	176 315+	*	-	360 706	360 706+	*
B.-CHARLOTTENBURG	-	46 691	1 189	47 880	47 880+	*	-	82 106	82 106+	*
B.-MASELAKEKANAL	-	6 640	918	7 558	7 558+	*	-	16 796	16 796+	*
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	5 635	-	5 635	5 635+	*	-	15 289+	15 289+	*
B.-OSTHAFEN	-	2 717	2 369	5 086	5 086+	*	-	22 778	22 778+	*
B.-RUHLBENER ALTARM	-	30 908	12 262	43 170	43 170+	*	-	128 174	128 174+	*
B.-RUMMELSBURG	-	270 993	22 243	293 236	293 236+	*	-	591 274	591 274+	*
B.-SUEDHAFEN	-	12 575	6 158	18 733	18 733+	*	-	45 395	45 395+	*
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	6 301	78	6 379	6 379+	*	-	18 888	18 888+	*
B.-WESTHAFEN	-	29 304	70 057	99 361	99 361+	*	-	238 180	238 180+	*
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	56 456	284 688	341 144	341 144+	*	-	825 557	825 557+	*
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	19 022	26 004	45 026	45 026+	*	-	91 191	91 191+	*
HOHENSAATEN	-	-	22 337	22 337	22 337+	*	-	42 133	42 133+	*
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	25 422	196 358	221 780	221 780+	*	-	583 050	583 050+	*
NIEDERLEHME	-	-	19 538	19 538	19 538+	*	-	40 788	40 788+	*
ODERBERG	-	-	475	475	475+	*	-	4 783	4 783+	*
SCHWEDT	-	4 152	6 296	10 448	10 448+	*	-	11 219	11 219+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	2 140	7 406	9 546	9 546+	*	-	9 880	9 880+	*
DAR.:ANLKAM JARMEN	-	1 000	5 071	6 071	6 071+	*	-	6 071	6 071+	*
INSGESAMT	-	15 650 866	10 740 115 26	26 390 981	26 390 981+	*	-	66 977 851	66 977 851+	*

2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1990	FEBRUAR 1991	MAERZ 1991	JANUAR BIS MAERZ		ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
				1990	1991	ABSOLUT	%

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	3 267 470	6 022 684	-	14 655 297	14 655 297+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	382 800	666 605	-	1 444 853	1 444 853+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	2 884 670	5 356 079	-	13 210 444	13 210 444+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	6 502 275	9 066 856	-	24 342 787	24 342 787+	*
	VERSAND	-	2 613 359	4 607 257	-	11 070 475	11 070 475+	*
	ZUSAMMEN	-	12 383 104	19 696 797	-	50 068 559	50 068 559+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	12 383 104	19 696 797	-	50 068 559	50 068 559+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	5 520 838	9 055 935	-	22 920 419	22 920 419+	*

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	705,2	1 446,0	-	3 478,1	3 478,1+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	8,5	18,0	-	36,5	36,5+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	696,7	1 428,0	-	3 441,6	3 441,6+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	1 443,2	2 072,0	-	5 483,0	5 483,0+	*
	VERSAND	-	555,0	1 000,3	-	2 352,7	2 352,7+	*
	ZUSAMMEN	-	2 703,5	4 518,3	-	11 313,8	11 313,8+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	2 703,5	4 518,3	-	11 313,8	11 313,8+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	1 265,1	2 203,3	-	5 505,6	5 505,6+	*

GESAMTBEFOERDERUNG NACH GUETERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	373 981	647 361	-	1 494 352	1 494 352+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	-	733 382	1 010 447	-	2 814 093	2 814 093+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	1 359 146	2 125 182	-	5 560 842	5 560 842+	*
ERODEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	-	2 662 217	3 426 117	-	9 796 779	9 796 779+	*
ERZE UND METALLABFAELLE	-	2 670 659	3 713 354	-	9 809 517	9 809 517+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	746 896	1 086 235	-	2 857 957	2 857 957+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	2 103 128	5 300 300	-	11 225 584	11 225 584+	*
DUENGMITTEL	-	344 773	653 101	-	1 693 904	1 693 904+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	1 099 484	1 396 279	-	3 862 152	3 862 152+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	83 651	113 684	-	299 676	299 676+	*
BESONDERE TRANSPORTGUETER	-	205 787	224 737	-	653 703	653 703+	*
INSGESAMT	-	12 383 104	19 696 797	-	50 068 559	50 068 559+	*

ANTEIL DER GUETERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	3,0	3,3	-	3,0	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	-	5,9	5,1	-	5,6	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	11,0	10,8	-	11,1	X	X
ERODEL, MINERALOELERZEUGNISSE, GASE	-	21,5	17,4	-	19,6	X	X
ERZE UND METALLABFAELLE	-	21,6	18,9	-	19,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	6,0	5,5	-	5,7	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	17,0	26,9	-	22,4	X	X
DUENGMITTEL	-	2,8	3,3	-	3,4	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	8,9	7,1	-	7,7	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,7	0,6	-	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGUETER	-	1,7	1,1	-	1,3	X	X
INSGESAMT		100	100		100	X	X

## 2 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

## FRUEHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			
		1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
		TONNEN						%
BEFOERDERUNG AUSGEWAELHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		-	327 375	566 705	-	1 280 442	1 280 442+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	59 064	178 810	-	345 124	345 124+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	92 368	200 934	-	371 302	371 302+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	175 943	186 961	-	564 016	564 016+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	1 359 146	2 125 182	-	5 560 842	5 560 842+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	746 262	1 104 404	-	3 010 839	3 010 839+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	242 233	375 530	-	929 458	929 458+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	370 651	645 248	-	1 620 545	1 620 545+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	2 767 339	3 639 243	-	10 296 238	10 296 238+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	854 506	1 223 756	-	3 391 465	3 391 465+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	199 059	277 931	-	777 882	777 882+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	1 713 774	2 137 556	-	6 126 891	6 126 891+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFAELLE (41,45,46)		-	2 670 659	3 713 354	-	9 809 517	9 809 517+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	92 640	222 688	-	477 227	477 227+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	156 647	244 717	-	610 547	610 547+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	2 421 372	3 245 969	-	8 721 743	8 721 743+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	695 650	1 011 146	-	2 637 863	2 637 863+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	99 932	209 388	-	493 613	493 613+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	364 140	461 644	-	1 240 626	1 240 626+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	231 578	340 114	-	903 624	903 624+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	1 247 301	3 973 811	-	7 904 296	7 904 296+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	463 227	1 650 780	-	3 128 343	3 128 343+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	551 419	1 621 019	-	3 431 152	3 431 152+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	232 655	702 012	-	1 344 801	1 344 801+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	733 031	1 116 688	-	2 836 487	2 836 487+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	360 728	491 657	-	1 310 078	1 310 078+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	208 571	361 816	-	866 072	866 072+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	163 732	263 215	-	660 337	660 337+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
DUENGMITTEL (71,72)		-	344 773	653 101	-	1 693 904	1 693 904+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	53 611	173 301	-	463 495	463 495+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	112 776	152 347	-	394 434	394 434+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	178 386	327 453	-	835 975	835 975+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	756 735	853 891	-	2 494 345	2 494 345+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	256 823	269 786	-	846 955	846 955+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	290 316	334 637	-	971 643	971 643+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	209 596	249 468	-	675 747	675 747+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		-	1 481 095	2 043 676	-	5 554 625	5 554 625+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	280 677	498 134	-	1 188 158	1 188 158+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	395 830	576 682	-	1 477 359	1 477 359+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	804 588	968 860	-	2 889 108	2 889 108+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		-	12 383 104	19 696 797	-	50 068 559	50 068 559+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	3 267 470	6 022 684	-	14 655 297	14 655 297+	*
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	2 613 359	4 607 257	-	11 070 475	11 070 475+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	6 502 275	9 066 856	-	24 342 787	24 342 787+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X

2.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRÜHERES BUNDESGBEIT

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE		V = E	E					

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 222.8	556.3	4 666.4	3 122.5	710.7	X	9 055.9	3.4	49.8	123.5
BELGIEN	56.2	1.9	54.3	482.1	379.1	X	917.4	-	1.0	-
FRANKREICH	9.8	4.1	5.7	142.8	71.9	X	224.5	-	0.6	0.5
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	1.6	X	1.6	-	-	1.6
LUXEMBURG	5.0	-	5.0	22.6	9.1	X	36.7	-	0.3	-
NIEDERLANDE	647.7	99.5	548.2	4 656.0	3 122.0	X	8 425.7	-	20.8	9.0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	3.1	X	3.1	-	-	3.1
ZUSAMMEN	5 941.5	661.8	5 279.7	8 426.1	4 297.3	X	18 664.9	3.4	72.5	137.6
BULGARIEN	-	-	-	9.3	7.3	X	16.6	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	12.1	19.8	X	31.9	-	10.8	19.8
OESTERREICH	-	-	-	33.5	38.9	X	72.4	-	-	-
POLEN	5.6	-	5.6	55.5	10.5	X	71.6	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	17.6	-	X	17.6	-	-	-
SCHWEIZ	69.9	4.8	65.1	369.4	140.9	X	580.2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1.0	-	1.0	71.3	57.0	X	129.3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	28.5	8.4	X	36.9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	4.7	-	4.7	43.5	27.1	X	75.3	-	8.0	11.5
INSGESAMT	6 022.7	666.6	5 356.1	9 066.9	4 607.3	X	19 696.8	3.4	91.4	169.0

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 262.4	15.5	1 246.8	746.9	194.0	X	2 203.3	1.1	8.7	11.8
BELGIEN	15.8	-	15.7	103.4	71.7	X	190.9	-	0.1	-
FRANKREICH	0.6	0.1	0.6	39.5	10.9	X	51.0	-	0.1	0.3
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0.2	X	0.2	-	-	0.2
LUXEMBURG	2.1	-	2.1	6.4	3.4	X	11.9	-	-	-
NIEDERLANDE	146.0	2.3	143.7	999.8	611.5	X	1 757.3	-	6.7	1.0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	0.4	X	0.4	-	-	0.4
ZUSAMMEN	1 426.8	17.9	1 408.9	1 896.1	892.2	X	4 215.0	1.1	15.6	13.8
BULGARIEN	-	-	-	1.0	0.7	X	1.7	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	1.1	1.7	X	2.8	-	1.0	1.7
OESTERREICH	-	-	-	5.3	7.0	X	12.3	-	-	-
POLEN	1.6	-	1.6	11.3	3.2	X	15.1	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2.2	-	X	2.2	-	-	-
SCHWEIZ	16.9	0.1	16.9	105.6	40.0	X	162.5	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	0.2	-	0.2	36.8	49.4	X	86.4	-	-	-
UNGARN	-	-	-	5.0	1.5	X	6.5	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0.6	-	0.6	7.4	4.7	X	12.7	-	1.2	1.2
INSGESAMT	1 446.0	18.0	1 428.0	2 072.0	1 000.3	X	4 518.3	1.1	17.8	16.7

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	241.7	28.0	267.2	239.2	273.1	X	243.3	316.6	175.2	95.7
BELGIEN	280.4	16.7	289.8	214.5	189.2	X	208.1	-	91.0	-
FRANKREICH	65.2	15.0	101.0	276.8	151.0	X	227.3	-	104.7	689.6
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	126.0	X	126.0	-	-	126.0
LUXEMBURG	407.6	-	407.6	283.6	374.7	X	323.2	-	126.0	-
NIEDERLANDE	225.4	23.0	262.1	214.7	195.9	X	208.6	-	319.8	113.4
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	126.0	X	126.0	-	-	126.0
ZUSAMMEN	240.1	27.1	266.8	225.0	207.6	X	225.8	316.6	214.9	100.0
BULGARIEN	-	-	-	111.1	94.7	X	103.9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	94.0	86.0	X	89.1	-	95.0	86.0
OESTERREICH	-	-	-	159.6	179.0	X	170.0	-	-	-
POLEN	282.5	-	282.5	204.5	301.8	X	224.9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	124.8	-	X	124.8	-	-	-
SCHWEIZ	242.3	11.7	259.3	285.9	283.7	X	280.1	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	152.3	-	152.3	516.2	867.0	X	668.0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	174.8	181.9	X	176.4	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	121.2	-	121.2	170.4	172.6	X	168.1	-	147.8	104.9
INSGESAMT	240.1	27.0	266.6	228.5	217.1	X	229.4	316.6	194.8	98.7

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	100.8	-	100.8	3 122.5	710.7	X	3 934.0	1.6	49.8	123.5	
DEUTSCHLAND	7.2	-	7.2	GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM			X	565.8	0.3	9.8	24.6
DEUTSCHLAND	71.2	-	71.2	MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM			X	143.8	173.1	197.5	199.5



2.3 BEFOERDETE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1991

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDETE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
KM	KM									KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	2,3	158,1	73,0	-	233,4	50,9	17,6	3,5	75,5	152,0
MAIN, MÜERZBURG	141	58,5	102,9	105,6	226,6	493,6	107,7	44,7	8,6	90,6	317,2
MAIN, MÜERZBURG-ASCHBG.	167	4,9	161,8	97,5	382,4	646,7	169,8	78,4	19,6	121,2	469,5
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	239,2	83,9	580,8	903,9	332,0	27,3	8,3	30,2	665,4
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	2,7	699,2	154,8	856,8	1 713,5	628,4	50,6	18,9	29,6	1 298,7
NECKAR	201	17,8	734,0	229,4	-	981,2	165,6	123,4	21,3	125,8	613,9
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	36,9	29,4	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	82,0	115,1	72,7	-	269,8	153,5	3,0	1,6	11,2	72,2
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	11,8	4,5	187,8	204,1	186,4	23,8	19,4	116,5	191,7
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	15,9	3,3	204,1	223,2	185,5	10,1	8,4	45,4	215,4
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	12,7	1,1	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	25,8	51,4	256,3	333,5	46,2	3,9	0,6	11,6	143,8
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	10,3	-	149,7	159,9	17,5	1,6	0,1	10,1	134,9
SPREE-ODER-WST	33	0,4	230,7	22,1	48,2	301,4	21,4	4,3	0,2	14,4	131,6
TELTON-KANAL	39	10,3	39,0	15,0	29,5	93,7	4,0	2,2	0,0	23,8	57,2
WESTHAFENKANAL	3	-	29,3	23,5	-	52,8	11,8	0,1	0,0	1,3	23,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	1,7	-	-	1,7	-	0,0	-	1,0	1,0
LANDWEHRKANAL	11	-	1,5	-	0,2	1,6	0,5	0,0	0,0	2,0	0,3
NEUKÖDLNER KANAL	4	-	11,9	-	-	11,9	3,7	0,0	0,0	1,0	3,0
MUEGGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	43,9	43,9	10,7	0,6	0,1	12,6	12,0
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	7,0	4,3	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	-	10,3	53,2	63,6	42,8	4,6	3,6	71,9	55,1
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	-	-	6,5	5,6	12,1	2,6	0,3	0,1	27,5	5,9
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICHKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTON GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	15,9	7,9	23,8	7,0	1,8	0,6	77,0	22,1
DAHME-WST	25	-	-	12,1	3,8	15,9	-	0,1	-	8,4	5,3
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	3,8	-	3,8	-	0,0	-	9,3	1,9
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHIFFBARE LÖCKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	0,6	0,6	-	0,1	-	114,0	0,4
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,5	0,1	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	3,1	3,1	0,5	0,1	0,0	29,0	3,1
PEENESTROM	62	-	-	0,5	2,6	3,1	0,5	0,2	0,0	54,6	2,7
ACHERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	0,4	-	0,4	-	0,0	-	7,0	0,1
BUETZOW-GUESTROM-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	4,7	4,7	2,1	0,1	0,1	14,5	2,3
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	2,6	2,6	-	0,1	-	23,0	2,6
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	2,6	2,6	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	2,6	-	2,6	-	0,1	-	28,0	1,8
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	2,6	-	0,0	-	16,0	1,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	19 696,8	10 640,9	4 518,3	2 314,9	229,4	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN  
FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1991 GEGEN 1990	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
	TONNEN	TONNEN					TONNEN			
ELBEGBIET	-	636 039	637 722	1 273 761	1 273 761+	*	-	3 107 929	3 107 929+	*
DAR.:AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	-	46 134	101 554	147 688	147 688+	*	-	426 679	426 679+	*
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	-	454 681	416 488	871 169	871 169+	*	-	2 065 484	2 065 484+	*
KIEL	-	15 794	7 520	23 314	23 314+	*	-	76 070	76 070+	*
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	-	16 754	24 660	41 414	41 414+	*	-	105 674	105 674+	*
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUEDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	-	551 167	454 134	1 005 301	1 005 301+	*	-	2 356 295	2 356 295+	*
DAR.:BRAKE	-	20 645	61 572	82 217	82 217+	*	-	211 760	211 760+	*
BREMEN	-	273 967	192 078	466 045	466 045+	*	-	1 084 934	1 084 934+	*
BREMERHAVEN	-	53 409	29 341	82 750	82 750+	*	-	214 092	214 092+	*
NORDENHAM	-	36 898	39 310	76 208	76 208+	*	-	187 353	187 353+	*
OLDENBURG	-	113 875	10 212	124 087	124 087+	*	-	302 957	302 957+	*
MITTELANDKANALGBIET	-	663 239	551 176	1 214 415	1 214 415+	*	-	2 706 172	2 706 172+	*
DAR.:BRAUNSCHEIG	-	34 870	52 600	87 470	87 470+	*	-	179 697	179 697+	*
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENLEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	-	52 898	27 048	79 886	79 886+	*	-	208 184	208 184+	*
HILDESHEIM	-	28 509	45 594	74 103	74 103+	*	-	132 196	132 196+	*
MISBURG	-	15 534	6 871	22 405	22 405+	*	-	73 697	73 697+	*
OSNABRUECK	-	40 963	27 663	68 626	68 626+	*	-	174 036	174 036+	*
PEINE	-	17 893	28 988	46 881	46 881+	*	-	81 237	81 237+	*
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	143 666	104 264	247 930	247 930+	*	-	483 888	483 888+	*
WESTDEUTSCHES KANALGBIET	-	1 839 701	1 257 131	3 096 832	3 096 832+	*	-	7 641 979	7 641 979+	*
DAR.:BOTTROP	-	2 002	13 082	15 084	15 084+	*	-	30 800	30 800+	*
CASTROP-RAUXEL	-	29 271	29 967	59 238	59 238+	*	-	147 986	147 986+	*
DORSTEN (HERVEST)	-	10 903	57 388	68 291	68 291+	*	-	153 752	153 752+	*
DORTMUND	-	365 887	109 808	475 695	475 695+	*	-	1 121 004	1 121 004+	*
EMDEN	-	64 876	21 339	86 215	86 215+	*	-	220 279	220 279+	*
ESSEN	-	120 659	187 098	307 757	307 757+	*	-	739 174	739 174+	*
GELSENKIRCHEN	-	108 158	208 168	316 326	316 326+	*	-	785 323	785 323+	*
HAMM	-	237 872	23 156	261 028	261 028+	*	-	709 374	709 374+	*
HAMM-BOSSENDORF	-	-	140 870	140 870	140 870+	*	-	405 369	405 369+	*
HERNE	-	2 455	12 983	15 438	15 438+	*	-	45 486	45 486+	*
LEER	-	50 399	18 332	68 731	68 731+	*	-	145 969	145 969+	*
LUENEN	-	52 697	18 097	70 794	70 794+	*	-	188 760	188 760+	*
MARL-BRASSERT	-	80 919	50 767	131 686	131 686+	*	-	365 999	365 999+	*
MUELHEIM/RUHR	-	36 452	22 478	58 930	58 930+	*	-	178 424	178 424+	*
MJENSTER	-	122 685	1 710	124 395	124 395+	*	-	302 380	302 380+	*
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	43 499	9 049	52 548	52 548+	*	-	154 799	154 799+	*
WANNE-EICKEL	-	2 928	92 156	95 084	95 084+	*	-	241 174	241 174+	*
RHEINGEBIET	-	10 813 885	6 954 039	17 767 924	17 767 924+	*	-	46 963 490	46 963 490+	*
DAR.:ANDERNACH	-	116 473	142 441	258 914	258 914+	*	-	671 784	671 784+	*
ASCHAFFENBURG	-	107 896	3 392	111 288	111 288+	*	-	340 889	340 889+	*
BAMBERG	-	53 256	18 509	71 765	71 765+	*	-	191 399	191 399+	*
BINGEN	-	50 707	10 004	60 711	60 711+	*	-	144 127	144 127+	*
BREISACH	-	27 896	52 449	80 345	80 345+	*	-	170 558	170 558+	*
BROHL	-	976	29 204	30 180	30 180+	*	-	62 267	62 267+	*
DUESSELDORF	-	217 633	52 255	269 888	269 888+	*	-	770 959	770 959+	*
DUISBURGER HAEFEN	-	3 267 337	1 271 873	4 539 210	4 539 210+	*	-	12 662 502	12 662 502+	*
DAR.:HOMBURG	-	40 769	134 827	175 596	175 596+	*	-	478 361	478 361+	*
RHEINHAUSEN	-	202 773	37 245	240 018	240 018+	*	-	716 825	716 825+	*
WALSUM	-	17 818	172 363	190 181	190 181+	*	-	644 320	644 320+	*

2.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET  HAFEN	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990	*	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1991 GEGEN 1990	*
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
						%			%	
EMMERICH	-	50 915	12 496	63 411	63 411+	*	-	177 491	177 491+	*
FRANKFURT	-	445 676	115 791	561 467	561 467+	*	-	1 387 771	1 387 771+	*
GERNSHEIM	-	68 466	11 254	79 720	79 720+	*	-	206 301	206 301+	*
GUSTAVSBURG	-	13 162	10 729	23 891	23 891+	*	-	81 901	81 901+	*
HANAU	-	71 120	69 523	140 643	140 643+	*	-	419 811	419 811+	*
HEILBRONN	-	306 487	176 880	483 367	483 367+	*	-	1 212 439	1 212 439+	*
KARLSRUHE	-	505 611	476 340	981 951	981 951+	*	-	2 732 048	2 732 048+	*
KEHL	-	170 611	72 433	243 044	243 044+	*	-	614 744	614 744+	*
KOBLENZ	-	113 740	6 890	120 730	120 730+	*	-	330 308	330 308+	*
KOELN	-	459 347	460 317	919 664	919 664+	*	-	2 614 000	2 614 000+	*
KRETFELD-UERDINGEN	-	255 528	83 815	339 343	339 343+	*	-	947 824	947 824+	*
LAHNSTEIN	-	22 891	5 104	27 995	27 995+	*	-	83 604	83 604+	*
LEVERKUSEN	-	108 593	36 827	145 420	145 420+	*	-	448 104	448 104+	*
LUDWIGSHAFEN	-	532 034	258 101	790 135	790 135+	*	-	2 162 004	2 162 004+	*
MAINZ	-	255 694	64 486	320 170	320 170+	*	-	875 455	875 455+	*
MANHHEIM	-	524 811	191 423	716 234	716 234+	*	-	1 993 268	1 993 268+	*
NEUSS	-	281 053	130 697	411 750	411 750+	*	-	1 192 661	1 192 661+	*
NEUWIED	-	30 967	22 156	53 123	53 123+	*	-	141 362	141 362+	*
NUERNBERG	-	47 762	33 118	80 880	80 880+	*	-	170 449	170 449+	*
OFFENBACH	-	89 732	6 030	95 762	95 762+	*	-	305 522	305 522+	*
ORSOY	-	114 491	42 260	156 751	156 751+	*	-	462 048	462 048+	*
RHEINBERG-OSSENBERG	-	11 757	124 178	135 935	135 935+	*	-	518 657	518 657+	*
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	363 712	27 962	391 674	391 674+	*	-	967 276	967 276+	*
SCHWEINFURT	-	48 084	6 691	54 775	54 775+	*	-	149 476	149 476+	*
SPEYER	-	80 433	14 472	94 905	94 905+	*	-	262 590	262 590+	*
STUTTGART	-	129 291	32 335	161 626	161 626+	*	-	365 273	365 273+	*
WEIL	-	24 823	740	25 563	25 563+	*	-	76 227	76 227+	*
WESEL	-	57 310	17 354	74 664	74 664+	*	-	172 775	172 775+	*
WESSELING	-	149 243	65 787	215 030	215 030+	*	-	813 044	813 044+	*
WIESBADEN	-	81 688	-	81 688	81 688+	*	-	219 382	219 382+	*
WORMS	-	71 971	17 045	89 016	89 016+	*	-	232 126	232 126+	*
WUERZBURG	-	49 894	24 097	73 991	73 991+	*	-	167 741	167 741+	*
DONAUGEBIET	-	224 697	155 997	380 694	380 694+	*	-	599 190	599 190+	*
DAR. :REGENSBURG	-	90 358	64 890	155 248	155 248+	*	-	297 839	297 839+	*
GEBIET BERLIN	-	360 812	163 295	524 107	524 107+	*	-	1 155 495	1 155 495+	*
DAR. :B.-ALTE SPREE	-	149 570	26 745	176 315	176 315+	*	-	360 706	360 706+	*
B.-CHARLOTTENBURG	-	46 691	1 189	47 880	47 880+	*	-	82 106	82 106+	*
B.-MASELAKEKANAL	-	6 840	918	7 758	7 758+	*	-	16 796	16 796+	*
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	5 635	-	5 635	5 635+	*	-	15 289	15 289+	*
B.-OSTHAFEN	-	-	-	-	-	*	-	-	-	*
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	30 908	12 262	43 170	43 170+	*	-	128 174	128 174+	*
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	*	-	-	-	*
B.-SUEDHAFEN	-	12 575	6 158	18 733	18 733+	*	-	45 395	45 395+	*
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	6 301	78	6 379	6 379+	*	-	18 888	18 888+	*
B.-WESTHAFEN	-	29 304	70 057	99 361	99 361+	*	-	238 180	238 180+	*
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WJSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHMIEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KJESTENGE. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	15 089 540	10 173 494	25 263 034	25 263 034+	*	-	64 530 550	64 530 550+	*

3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1990	FEBRUAR 1991	MAERZ 1991	JANUAR BIS MAERZ		
				1990	1991	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990
						ABSOLUT

GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	347 507	518 155	-	1 134 559	1 134 559+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	37 395	41 815	-	80 426	80 426+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	310 112	476 340	-	1 054 133	1 054 133+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	9 307	43 171	-	71 944	71 944+	*
	VERSAND	-	20 715	49 739	-	98 846	98 846+	*
	ZUSAMMEN	-	377 529	611 065	-	1 305 349	1 305 349+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	377 529	611 065	-	1 305 349	1 305 349+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	357 200	564 939	-	1 215 241	1 215 241+	*

TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	31,2	37,9	-	98,6	98,6+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	3,4	4,1	-	7,5	7,5+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	27,8	33,7	-	91,1	91,1+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	4,8	19,6	-	34,1	34,1+	*
	VERSAND	-	10,9	23,0	-	50,4	50,4+	*
	ZUSAMMEN	-	46,9	80,5	-	183,2	183,2+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	46,9	80,5	-	183,2	183,2+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	39,2	64,5	-	150,4	150,4+	*

GESAMTBEOERDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	3 475	7 940	-	12 722	12 722+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	6 850	13 601	-	29 642	29 642+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	190 215	352 855	-	723 149	723 149+	*
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	10 134	5 601	-	37 355	37 355+	*
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	28 905	27 472	-	60 256	60 256+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	8 197	27 525	-	65 024	65 024+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	115 489	152 902	-	330 039	330 039+	*
DUENGEMITTEL	-	12 920	22 062	-	41 336	41 336+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	500	-	-	3 106	3 106+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	1 044	1 000	-	2 473	2 473+	*
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	-	107	-	247	247+	*
INSGESAMT	-	377 529	611 065	-	1 305 349	1 305 349+	*

ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	0,9	1,3	-	1,0	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	1,8	2,2	-	2,3	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	50,4	57,7	-	55,4	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	2,7	0,9	-	2,9	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	7,7	4,5	-	4,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	2,2	4,5	-	5,0	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	30,6	25,0	-	25,3	X	X
DUENGEMITTEL	-	3,4	3,6	-	3,2	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	0,1	-	-	0,2	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,3	0,2	-	0,2	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	-	0,0	-	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 3 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 3.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GUETERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ	JANUAR BIS MAERZ			ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	%
		1990	1991	1991	1990	1991	TONNEN		
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GUETER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		-	3 475	7 940	-	12 722	12 722+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	2 183	3 699	-	7 189	7 189+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	1 292	4 241	-	5 533	5 533+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	190 215	352 855	-	723 149	723 149+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	186 616	343 098	-	704 725	704 725+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	3 599	9 757	X	18 424	18 424+	*	X
MINERALOEL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	10 134	5 601	-	37 355	37 355+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	10 134	5 601	-	37 355	37 355+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	-	-
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFALLE (41,45,46)		-	28 905	27 472	-	60 256	60 256+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	24 575	12 959	-	37 852	37 852+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	3 350	11 278	-	18 189	18 189+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	980	3 235	X	4 215	4 215+	*	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	6 188	16 503	-	42 101	42 101+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	2 002	1 678	-	13 097	13 097+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	3 859	9 659	-	22 300	22 300+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	327	5 166	X	6 704	6 704+	*	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	21 462	47 867	-	106 079	106 079+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	21 462	40 399	-	97 291	97 291+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	448	-	448	448+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	X	7 020	X	8 340	8 340+	*	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	93 415	102 323	-	218 240	218 240+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	86 908	86 549	-	183 143	183 143+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	6 507	14 135	-	31 913	31 913+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	X	1 639	X	3 184	3 184+	*	X
DUENGMITTEL (71,72)		-	12 920	22 062	-	41 336	41 336+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	8 543	5 469	-	15 864	15 864+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	1 320	7 404	-	11 468	11 468+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	3 057	9 189	X	14 004	14 004+	*	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	-	-	-	2 106	2 106+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	-	-	-	-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	1 556	1 556+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	X	X	X	550	550+	*	X
UEBRIGE GUETERHAUPTGRUPPEN		-	10 815	28 442	-	62 005	62 005+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	5 084	18 703	-	38 043	38 043+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	4 387	2 574	-	7 439	7 439+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	1 344	7 165	X	16 523	16 523+	*	X
INSGESAMT BEFOERDERTE GUETER		-	377 529	611 065	-	1 305 349	1 305 349+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	347 507	518 155	-	1 134 559	1 134 559+	*	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	20 715	49 739	-	98 846	98 846+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	V	X	9 307	43 171	X	71 944	71 944+	*	X

3.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM MAERZ 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK.D.VERKEHRSBEZIRKE		V = E	E					

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	517.5	41.8	475.7	20.2	27.3	X	564.9	0.2	0.8	0.6
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	0.6	-	X	0.6	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0.7	-	0.7	9.3	0.7	X	10.7	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	518.2	41.8	476.3	30.1	27.9	X	576.2	0.2	0.8	0.6
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	8.3	1.7	X	10.0	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	4.8	20.1	X	24.9	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	518.2	41.8	476.3	43.2	49.7	X	611.1	0.2	0.8	0.6

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	37.6	4.1	33.5	11.0	15.9	X	64.5	0.1	0.6	0.2
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	0.3	-	X	0.3	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0.3	-	0.3	4.9	0.3	X	5.6	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	37.9	4.1	33.7	16.2	16.3	X	70.3	0.1	0.6	0.2
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	1.5	0.7	X	2.2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	1.9	6.0	X	7.9	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	37.9	4.1	33.7	19.6	23.0	X	80.5	0.1	0.6	0.2

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	72.6	98.7	70.3	542.6	583.7	X	114.1	348.0	743.0	396.0
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	530.0	-	X	530.0	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	432.1	-	432.1	527.9	526.0	X	521.7	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	73.1	98.7	70.9	537.8	582.3	X	122.0	348.0	743.0	396.0
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	180.6	434.5	X	224.5	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	393.0	300.2	X	318.2	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	73.1	98.7	70.9	453.3	463.2	X	131.7	348.0	743.0	396.0

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	14.7	-	14.7	20.2	27.3	X	62.2	-	0.8	0.6
DEUTSCHLAND	1.1	-	1.1	3.0	4.7	X	8.8	-	-	-
DEUTSCHLAND	75.0	-	75.0	147.2	172.7	X	141.2	-	1.0	1.0

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHT (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	22,5	7,3	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	394	2,1	38,2	37,8	13,1	91,3	32,9	8,8	7,0	96,9	26,5
SAALE	124	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	87,0	0,2
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	6,3	6,8	36,3	49,4	2,8	2,9	0,2	59,3	21,1
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	0,4	27,1	27,5	1,0	1,2	0,0	44,5	21,1
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	13,7	13,7	0,7	0,1	0,0	4,0	13,8
UNTERE HAVEL-WST	132	-	101,4	12,2	33,7	147,3	1,7	4,7	0,0	32,2	35,9
HAVELKANAL	95	-	0,5	-	0,6	1,1	-	0,0	-	27,2	0,8
POTSDAMER HAVEL	30	-	7,7	3,4	-	11,1	-	0,1	-	10,9	4,0
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	16,8	0,3	-	17,1	-	0,1	-	6,0	8,6
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAEUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	1,3	0,5	26,9	28,7	-	2,5	-	86,6	18,4
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	184,0	0,2
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	3,5	-	3,5	-	0,2	-	67,0	3,5
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	11,6	11,6	-	1,3	-	115,0	11,6
ILMENAU	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, HBG. - SEEGRENZE	120	-	-	23,6	1,7	25,3	0,3	0,3	0,0	10,4	2,2
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	2,1	2,1	0,3	0,1	0,0	45,0	2,1
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	99,0	0,2
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBIET	599	X	X	X	X	X	X	1,1	0,1	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	1,0	-	1,0	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	5,6	5,6	0,3	0,8	0,0	142,0	5,6
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	3,5	2,1	5,6	0,3	0,2	0,0	40,9	2,7
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	2,1	2,1	0,3	0,1	0,0	26,0	2,1
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	20,9	4,7	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	58,2	58,2	14,8	5,9	1,5	101,0	58,2
STICKKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW. EIG	119	-	-	1,1	64,9	66,1	15,1	7,7	1,8	117,2	65,1
STICKKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL MISBURG	3	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	2,0	-
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	20,2	-	57,0	77,1	15,1	7,3	1,5	94,9	69,7
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	8,4	2,1	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	-	24,0	24,0	4,9	1,2	0,2	49,0	24,0
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	30,3	30,3	7,5	1,8	0,5	60,0	30,3
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	0,6	24,0	24,7	4,9	0,2	0,0	6,4	7,5
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	0,8	55,0	55,8	12,8	4,8	1,1	86,3	55,3
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	2,5	2,5	2,0	0,3	0,2	103,0	2,4
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	2,0	2,0	2,0	0,1	0,1	53,0	2,0
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	2,0	2,0	2,0	0,0	0,0	13,0	0,7
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	0,4	-	0,4	-	-	-	14,0	0,1
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	6,3	0,8	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	-	1,2	1,2	-	0,0	-	39,0	0,9
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	6,5	6,5	-	0,3	-	50,9	5,6
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	-	6,5	6,5	-	0,5	-	83,0	6,5
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	6,5	6,5	-	0,6	-	92,0	6,5
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	0,4	7,0	7,4	-	0,8	-	127,5	6,9
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	0,5	0,5	-	0,1	-	242,0	0,5
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	2,4	22,1	24,5	4,9	1,1	0,1	43,9	8,4
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	-	45,1	45,1	12,4	2,7	0,8	59,5	37,3
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## 3.3 BEFORDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN IM MAERZ 1991

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFORDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-MUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	X	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	13,2	0,3	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	135,7	135,7	7,7	2,3	0,1	16,9	84,9
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	59,1	59,1	5,2	0,3	0,1	4,9	24,1
SPREE-ODER-WST	39	0,2	304,7	47,2	87,5	439,7	7,0	4,5	0,0	10,3	137,6
TELTON-KANAL	39	-	0,8	2,7	9,4	12,9	1,8	0,4	0,1	28,6	9,5
WESTHAFENKANAL	3	-	-	52,4	-	52,4	-	0,1	-	1,0	17,3
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	6,9	6,9	1,8	0,0	0,0	1,0	0,6
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	-	6,9	6,9	1,8	0,0	0,0	4,0	6,8
MUEGGELSPREE	12	-	2,5	-	-	2,5	-	0,0	-	2,0	0,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	355,7	355,7	-	5,6	-	15,7	121,3
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	7,4	0,6	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,0	-	14,1	17,1	7,7	1,1	0,6	66,0	13,6
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	4,2	-	11,7	14,7	30,6	-	1,2	-	38,5	21,0
ORANIENBURGER KANAL	8	-	1,2	0,2	-	1,4	-	0,0	-	6,0	1,0
VELTENER STICKKANAL	3	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	3,0	-
RUPPENER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIEFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	76,0	0,1
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	-	32,0	0,2
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	19,0	11,7	-	30,7	-	1,4	-	44,6	16,5
DAHME-WST	25	-	25,4	321,6	-	347,0	-	1,7	-	5,0	69,0
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	3,5	-	-	3,5	-	0,0	-	5,0	1,1
SCHIFFBARE LUECKENITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	20,6	20,6	-	1,9	-	94,2	12,0
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,7	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	14,7	14,7	-	0,4	-	29,0	14,8
PEENESTROM	62	-	-	0,9	0,3	1,1	-	0,1	-	48,3	0,9
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	1,0	13,5	-	14,5	-	0,1	-	9,0	1,3
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	1,1	-	-	-	1,1	-	0,0	23,8	0,5
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	3,0	0,1
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	23,0	1,1
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	15,0	0,9
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	2) 611,1	2) 46,1	80,5	16,0	131,7	X
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 QUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990		JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-MAERZ 1991 GEGEN 1990	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
					TONNEN	%	TONNEN		%	
ELBEGEBIET	-	174 254	187 021	361 275	361 275+	*	-	746 886	746 886+	*
DAR. :AKEN	-	5 426	24 123	29 549	29 549+	*	-	65 760	65 760+	*
BARBY	-	-	399	399	399+	*	-	2 769	2 769+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	15 903	32 455	48 358	48 358+	*	-	95 874	95 874+	*
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	-	83 901	-	83 901	83 901+	*	-	175 735	175 735+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	4 994	4 994	4 994+	*	-	9 552	9 552+	*
HAMBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	16 825	-	16 825	16 825+	*	-	19 309	19 309+	*
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	-	27 197	64 012	91 209	91 209+	*	-	174 588	174 588+	*
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTS DAM	-	7 714	-	7 714	7 714+	*	-	1 217	1 217+	*
RIESA	-	2 597	11 955	14 552	14 552+	*	-	20 746	20 746+	*
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	32 372	32 372+	*
TANGERMUENDE	-	1 474	1 708	3 182	3 182+	*	-	14 941	14 941+	*
TORG AU	-	1 000	-	1 000	1 000+	*	-	1 589	1 589+	*
WITTENBERGE	-	4 783	366	5 149	5 149+	*	-	11 270	11 270+	*
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	-	20 157	61 866	82 023	82 023+	*	-	138 619	138 619+	*
DAR. :BRAUNSCHEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	-	-	4 317	4 317	4 317+	*	-	11 097	11 097+	*
HALDENSLEBEN	-	20 157	56 069	76 226	76 226+	*	-	125 111	125 111+	*
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 GUETERUMSCHLAG IM MAERZ 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	MAERZ 1990	MAERZ 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM MAERZ 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS MAERZ		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- MAERZ 1991 GEGEN 1990	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIJERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	-	308 319	25 640	333 959	333 959+	*	-	726 359	726 359+	*
DAR. :B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	-	2 717	2 369	5 086	5 086+	*	-	22 778	22 778+	*
B.-RUHLBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	-	270 993	22 243	293 236	293 236+	*	-	591 274	591 274+	*
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	56 456	284 688	341 144	341 144+	*	-	825 557	825 557+	*
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	19 022	26 004	45 026	45 026+	*	-	91 191	91 191+	*
HOHENSAALEN	-	-	22 337	22 337	22 337+	*	-	42 133	42 133+	*
KOENIGS-MUSTERHAUSEN	-	25 422	196 358	221 780	221 780+	*	-	583 050	583 050+	*
NIEDERLEHME	-	-	19 538	19 538	19 538+	*	-	40 788	40 788+	*
ODERBERG	-	-	475	475	475+	*	-	4 783	4 783+	*
SCHWEDT	-	4 152	6 296	10 448	10 448+	*	-	11 219	11 219+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	2 140	7 406	9 546	9 546+	*	-	9 880	9 880+	*
DAR. :ANLKAM	-	1 000	5 071	6 071	6 071+	*	-	6 071	6 071+	*
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	561 326	566 621	1 127 947	1 127 947+	*	-	2 447 301	2 447 301+	*

4 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,  
DES FRÜHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LÄNDER UND BERLIN-OST  
4.1 GÜTERVERKEHR DER LÄNDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM MAERZ 1991

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS MAERZ 1991	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V
		V = E	E						
DEUTSCHLAND									
BADEN-WÜRTTEMBERG	409 544	556 217	865 350	1 105 044	543 117	2 070 805	1 818 011	5 175 171	4 364 041
BAYERN	198 066	162 931	126 183	360 898	158 121	721 895	482 370	1 556 969	833 028
BERLIN	73 982	543 659	140 451	51 490	10 839	669 131	225 272	1 428 776	532 063
BRANDENBURG	53 569	130 399	383 394	3 696	16 916	187 664	453 879	393 863	926 469
BREMEN	80 371	208 858	95 890	38 147	51 835	327 376	228 096	725 369	556 135
HAMBURG	-	395 865	310 527	58 816	64 821	454 681	375 348	989 083	996 140
HESSEN	25 507	569 584	129 338	580 617	129 824	1 175 708	284 669	3 104 921	788 675
MECKLENBURG-VORPOMMERN	870	2 530	17 001	-	-	3 400	17 871	4 767	30 684
NIEDERSACHSEN	201 581	583 005	428 957	413 753	273 315	1 198 339	903 853	2 701 347	1 886 133
NORDRHEIN-WESTFALEN	764 975	604 323	1 381 072	5 284 361	2 833 213	6 653 659	4 979 260	18 393 966	12 643 984
RHEINLAND-PFALZ	164 910	613 831	342 201	832 569	511 631	1 611 310	1 018 742	4 356 788	2 405 495
SAARLAND	-	36 074	10 910	341 866	22 039	377 940	32 949	857 690	147 573
SACHSEN	-	1 000	16 697	2 597	3 134	3 597	19 831	7 691	48 780
SACHSEN-ANHALT	1 779	26 709	159 440	29 858	29 689	58 346	190 908	129 559	355 560
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 785	110 915	138 489	6 315	8 502	137 015	166 776	378 627	442 417
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 994 939	4 545 900	4 545 900	9 110 027	4 656 996	15 650 866	11 197 835	40 204 587	26 959 177
FRÜHERES BUNDESGBIET									
BADEN-WÜRTTEMBERG	409 544	556 217	865 350	1 105 044	543 117	2 070 805	1 818 011	5 175 171	4 364 041
BAYERN	198 066	162 931	126 183	360 898	158 121	721 895	482 370	1 556 969	833 028
BERLIN	73 751	242 591	38 110	44 470	10 839	360 812	122 700	758 153	282 025
BRANDENBURG	-	-	88 300	-	-	-	88 300	-	193 876
BREMEN	80 371	208 858	94 390	38 147	51 835	327 376	226 596	725 369	556 135
HAMBURG	-	395 865	286 882	58 816	64 821	454 681	351 703	989 083	920 108
HESSEN	25 507	569 584	129 338	580 617	129 824	1 175 708	284 669	3 104 921	788 675
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	3 523	-	-	-	3 523	-	7 589
NIEDERSACHSEN	201 581	583 005	424 809	413 753	273 315	1 198 339	899 705	2 701 347	1 878 405
NORDRHEIN-WESTFALEN	764 975	604 323	1 376 259	5 284 361	2 833 213	6 653 659	4 974 447	18 393 966	12 630 212
RHEINLAND-PFALZ	164 910	613 831	341 782	832 569	511 631	1 611 310	1 018 323	4 356 788	2 405 076
SAARLAND	-	36 074	10 910	341 866	22 039	377 940	32 949	857 690	147 573
SACHSEN	-	-	15 487	-	-	-	15 487	-	36 446
SACHSEN-ANHALT	-	-	148 168	-	-	-	148 168	-	270 533
SCHLESWIG-HOLSTEIN	19 785	110 915	134 703	6 315	8 502	137 015	162 990	378 627	412 050
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 938 490	4 084 194	4 084 194	9 066 856	4 607 257	15 089 540	10 629 941	38 998 084	25 725 772
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WÜRTTEMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	231	301 068	102 341	7 020	-	308 319	102 572	670 623	250 098
BRANDENBURG	53 569	130 399	295 094	3 696	16 916	187 664	365 579	393 863	732 593
BREMEN	-	-	1 500	-	-	-	1 500	-	2 000
HAMBURG	-	-	23 645	-	-	-	23 645	-	76 032
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	870	2 530	13 478	-	-	-	-	-	-
NIEDERSACHSEN	-	-	4 148	-	-	3 400	14 348	4 767	23 095
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	4 813	-	-	-	4 148	-	7 728
RHEINLAND-PFALZ	-	-	419	-	-	-	4 813	-	13 772
SAARLAND	-	-	-	-	-	-	419	-	419
SACHSEN	-	1 000	1 210	2 597	3 134	3 597	4 344	7 691	12 334
SACHSEN-ANHALT	1 779	26 709	11 272	29 858	29 689	58 346	42 740	129 559	85 027
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	3 786	-	-	-	3 786	-	30 367
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	56 449	461 706	461 706	43 171	49 739	561 326	567 894	1 206 503	1 233 405

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GÜTERBEFÖRDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 280 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.





